

Voltaren Dolo® Liquid Caps

NOVARTIS CONSUMER HEALTH

AMZV

Was sind Voltaren Dolo Liquid Caps und wann werden sie angewendet?

Voltaren Dolo Liquid Caps enthalten den Wirkstoff Diclofenac-Kalium. Dieser gehört zu der Gruppe der nichtsteroidalen Antiphlogistika (Prostaglandinsynthese-Hemmer) und wirkt schmerzstillend, fiebersenkend und entzündungshemmend.

Voltaren Dolo Liquid Caps eignen sich ausschliesslich zur Kurzzeitbehandlung, d.h. zur maximal 3 Tage dauernden Behandlung von: Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Menstruationsschmerzen, Schmerzen im Bereich von Gelenken und Bändern, Rückenschmerzen, Schmerzen bei Verletzungen sowie zur Fiebersenkung bei grippalen Erkrankungen.

Wann dürfen Voltaren Dolo Liquid Caps nicht angewendet werden?

Wenn Sie auf einen der Inhaltsstoffe allergisch reagieren oder nach der Einnahme von Acetylsalicylsäure oder anderen Schmerz- oder Rheumamitteln, sogenannten nichtsteroidalen entzündungshemmenden Arzneimitteln, Atemnot oder allergieähnliche Hautreaktionen hatten.

Wenn Sie schwanger sind oder stillen (siehe auch Kapitel «Dürfen Voltaren Dolo Liquid Caps während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit eingenommen werden?»).

Bei aktiven Magen- und/oder Zwölffingerdarmgeschwüren oder Magen-/Darm-Blutungen (dies kann sich durch Schwarzfärbung des Stuhls, Blut im Stuhl oder Erbrechen von kaffeesatzähnlichem Material äussern).

Bei chronischen Darmentzündungen (Morbus Crohn oder Colitis ulcerosa).

Bei schwerer Einschränkung der Leber- oder Nierenfunktion.

Bei schwerer Herzleistungsschwäche.

Zur Behandlung von Schmerzen nach einer koronaren Bypassoperation am Herzen (resp. Einsatz einer Herz-Lungen-Maschine).

Bei Kindern unter 14 Jahren. Voltaren Dolo Liquid Caps wurden für die Anwendung bei Kindern unter 14 Jahren nicht geprüft. Aus diesem Grund darf Voltaren Dolo Liquid Caps bei Kindern unter 14 Jahren nicht angewandt werden.

Wann ist bei der Einnahme von Voltaren Dolo Liquid Caps Vorsicht geboten?

Während der Behandlung mit Voltaren Dolo Liquid Caps können im oberen Magen-Darm-Trakt Schleimhautgeschwüre, selten Blutungen oder in Einzelfällen Perforationen (Magen-, Darmdurchbrüche) auftreten.

Diese Komplikationen können während der Behandlung jederzeit auch ohne Warnsymptome auftreten. Um dieses Risiko zu verringern, sollte die kleinste wirksame Dosis während der kürzest möglichen Therapiedauer angewendet werden. Wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Ihre Ärztin, wenn Sie Magenschmerzen haben und einen Zusammenhang mit der Einnahme des Arzneimittels vermuten.

Ältere Patienten können empfindlicher auf das Arzneimittel reagieren als jüngere Erwachsene. Es ist besonders wichtig, dass ältere Patienten eventuelle Nebenwirkungen sofort Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin melden.

In folgenden Situationen dürfen Sie Voltaren Dolo Liquid Caps nur auf ärztliche Verschreibung und unter ärztlicher Überwachung einnehmen:

wenn Sie gegenwärtig wegen einer ernsthaften Krankheit in ärztlicher Behandlung sind;

wenn Sie früher an einem Magen- oder Zwölffingerdarmgeschwür erkrankt sind;

wenn Sie bereits einen Herzinfarkt, Schlaganfall oder eine Venenthrombose hatten, oder falls Sie Risikofaktoren haben (wie hoher Blutdruck, Diabetes [Zuckerkrankheit], hohe Blutfettwerte, Rauchen); für gewisse ähnlich wirkende Schmerzmittel, die sogenannten COX-2-Hemmer, wurde unter hohen Dosierungen und/oder Langzeitbehandlung ein erhöhtes Risiko für Herzinfarkt und Schlaganfall festgestellt. Ob dieses erhöhte Risiko auch für Voltaren Dolo Liquid Caps zutrifft, ist nicht bekannt;

wenn Sie eine Herzkrankheit oder ein Nierenleiden haben, falls Sie Arzneimittel gegen Bluthochdruck (z.B. harntreibende Mittel, ACE-Hemmer) einnehmen oder bei einem erhöhten Flüssigkeitsverlust, z.B. durch starkes Schwitzen oder bei Durchfall; die Einnahme von Voltaren Dolo Liquid Caps kann die Funktion Ihrer Nieren beeinträchtigen, was zu einer Erhöhung des Blutdrucks und/oder zu Flüssigkeitsansammlungen (Ödemen) führen kann;

wenn Sie ein Leberleiden haben;

wenn Sie mit gerinnungshemmenden Arzneimitteln (Blutverdünner, Antikoagulantien) behandelt werden oder an einer Störung der Blutgerinnung oder einer anderen Blutkrankheit leiden, einschliesslich der seltenen Erkrankung, der hepatischen Porphyrie;

wenn Sie an Asthma leiden;

wenn Sie Rheumamittel oder andere Schmerzmittel (z.B. Acetylsalicylsäure, Aspirin, Ibuprofen) oder andere Entzündungshemmer (Kortikosteroide) einnehmen;

wenn Sie Arzneimittel einnehmen zur Behandlung der Zuckerkrankheit (mit Ausnahme von Insulin), Arzneimittel zur Erhöhung der Urinausscheidung (harntreibende Mittel), Arzneimittel zur Behandlung von Infektionen (Chinolon-Antibiotika), Arzneimittel gegen die Depression (spezifische Serotonin-Wiederaufnahmehemmer) oder Arzneimittel mit einer der folgenden Substanzen: Lithium, Phenytoin, Digoxin, Methotrexat oder Ciclosporin, Sulfinpyrazon (Gichtmittel), Voriconazol (Pilzmittel).

Voltaren Dolo Liquid Caps enthalten Sorbitol. Wenn bei Ihnen gemäss Information Ihres Arztes, Ihrer Ärztin eine Unverträglichkeit gegen gewisse Zucker besteht, fragen Sie Ihren Arzt, Ihre Ärztin, bevor Sie Voltaren Dolo Liquid Caps einnehmen.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, wenn Sie an anderen Krankheiten leiden, Allergien haben oder andere Arzneimittel (auch selbstgekauft) einnehmen oder äusserlich anwenden.

Dieses Arzneimittel kann die Reaktionsfähigkeit, die Fahrtüchtigkeit und Fähigkeit, Werkzeuge oder Maschinen zu bedienen, beeinträchtigen.

Insbesondere beim Auftreten von Schwindel, Sehstörungen sollten Sie auf das Führen eines Fahrzeuges oder auf das Bedienen von Maschinen verzichten.

Dürfen Voltaren Dolo Liquid Caps während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit eingenommen werden?

Schwangerschaft

Sollten Sie schwanger sein oder eine Schwangerschaft planen, sollten sie Diclofenac nur nach Rücksprache mit Ihrem Arzt einnehmen. Im letzten Drittel der Schwangerschaft darf Voltaren Dolo Liquid Caps nicht eingenommen werden.

Stillzeit

Voltaren Dolo Liquid Caps sollte während der Stillzeit nicht eingenommen werden, ausser Ihr Arzt hat es Ihnen ausdrücklich erlaubt.

Wie auch andere Entzündungshemmer, kann Voltaren Dolo Liquid Caps es erschweren, schwanger zu werden. Nach Absetzen des Arzneimittels endet dieser Effekt. Falls Sie eine Schwangerschaft planen oder Schwierigkeit haben, schwanger zu werden, sprechen Sie mit Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin.

Wie verwenden Sie Voltaren Dolo Liquid Caps?

Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren

1–2 Voltaren Dolo Liquid Caps bis zu 3-mal täglich mit einem Glas Wasser ganz schlucken, vorzugsweise vor dem Essen. Bei Auftreten der Schmerzen können bei Bedarf 2 Voltaren Dolo Liquid Caps als Anfangsdosis eingenommen werden.

Vor der nächsten Einnahme ist ein Abstand von mindestens 4 bis 6 Stunden einzuhalten.

Maximale Tagesdosis: Nehmen Sie nicht mehr als 6 Voltaren Dolo Liquid Caps innerhalb von 24 Stunden ein, ausser auf ärztliche Verschreibung.

Sollten Sie versehentlich mehr Voltaren Dolo Liquid Caps eingenommen haben, wenden Sie sich unverzüglich an Ihren Arzt, an Ihre Ärztin.

Nehmen Sie Voltaren Dolo Liquid Caps nicht länger als 3 Tage und nur zur Behandlung der oben aufgeführten Beschwerden ein.

Sollten die Beschwerden anhalten oder sich verschlimmern, konsultieren Sie Ihren Arzt, Ihre Ärztin, damit der Grund abgeklärt werden kann. Eine ernsthafte Krankheit kann die Ursache sein.

Kinder unter 14 Jahren

Voltaren Dolo Liquid Caps dürfen bei Kindern unter 14 Jahren nicht angewendet werden. Die Anwendung und Sicherheit von Voltaren Dolo Liquid Caps bei Kindern unter 14 Jahren ist bisher nicht geprüft worden.

Ältere Patienten

Ältere Patienten können empfindlicher auf das Arzneimittel reagieren als jüngere Erwachsene. Es ist besonders wichtig, dass ältere Patienten eventuelle Nebenwirkungen sofort Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin melden.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt oder der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu stark oder zu schwach, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. mit Ihrer Ärztin oder Apothekerin.

Welche Nebenwirkungen können Voltaren Dolo Liquid Caps haben?

In seltenen Fällen können folgende Nebenwirkungen bei der Einnahme von Voltaren Dolo Liquid Caps auftreten, die unter Umständen einer ärztlichen Behandlung bedürfen. Informieren Sie sofort Ihren Arzt oder Ihre Ärztin, wenn bei Ihnen eine oder mehrere der folgenden Erscheinungen auftreten und nehmen Sie Voltaren Dolo Liquid Caps nicht weiter ein:

Starke Magenschmerzen.

Erbrechen von Blut, Blut im Stuhl oder Schwarzfärbung des Stuhls.

Allergische Reaktion mit Schwellung im Gesicht, Mund, Zunge oder Rachen, oft verbunden mit Ausschlag, Kollaps.

Keuchende Atmung oder Kurzatmigkeit, Gefühl der Erstickung (Anzeichen von Asthma).

Brustschmerz (Anzeichen eines Herzinfarktes), Ohnmacht, Blutdruckanstieg.

Plötzliche und schwere Kopfschmerzen, Schwierigkeiten zu sprechen, starrer Nacken, Krampfanfälle.

Hautausschlag mit Blasen, abschälende Haut, purpurne Haut, Blasenbildung an Augen und Mund.

Schwellungen im Gesicht, an den Füßen oder den Beinen.

Verfärbung des Urins oder Veränderung der Harnmenge.

Gelbfärbung der Haut oder der Augen (Anzeichen von Leberentzündung oder von Leberversagen).

Blutungen oder Bildung ungewöhnlicher blauer Flecken, hohes Fieber oder andauernde Halsschmerzen.

Andere Nebenwirkungen

Folgende Nebenwirkungen sind in der Regel nicht schwerwiegend und wurden nur bei höheren Dosen des Wirkstoffes Diclofenac und bei längerer Anwendungsdauer beobachtet. Sprechen Sie bei Bedarf mit Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. Ihrer Ärztin oder Apothekerin.

Häufig auftretende Nebenwirkungen (bei 1 bis 10 von 100 Patienten)

Bauchschmerzen, Magenschmerzen, Durchfall, Übelkeit, Erbrechen, Blähungen,

Kopfschmerzen, Schwindel,

Hautausschlag.

Selten auftretende Nebenwirkungen (bei 1 bis 10 von 10'000 Patienten)

Ungewöhnliche Müdigkeit.

Sehr selten auftretende Nebenwirkungen (weniger als 1 von 10'000 Patienten)

Verstopfung, Mundschleimhautentzündung, Geschmackstörungen,

Kribbeln oder Starrheit an den Händen oder Füßen,

Zittern,

Sehstörungen oder Ohrensausen, Herzklopfen,

Stimmungsschwankungen, Schlafstörungen, Verwirrtheit.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die hier nicht beschrieben sind, sollten Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin informieren.

Was ist ferner zu beachten?

Arzneimittel für Kinder unerreichbar aufbewahren.

Bei Raumtemperatur (15–25 °C), im Originalbehälter und vor Licht geschützt lagern.

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Voltaren Dolo Liquid Caps enthalten?

1 Voltaren Dolo Liquid Cap enthält 12,5 mg Diclofenac-Kalium, Farbstoff Chinolingelb (E 104) sowie weitere Hilfsstoffe.

Zulassungsnummer

58196 (Swissmedic).

Wo erhalten Sie Voltaren Dolo Liquid Caps? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken ohne ärztliche Verschreibung.

Packungen zu 10 und 20 Voltaren Dolo Liquid Caps, *Weichgelatine kapseln*.

Zulassungsinhaberin

Novartis Consumer Health Schweiz AG, 3007 Bern.

Diese Packungsbeilage wurde im **April 2011** letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

Der Text wurde behördlich genehmigt und vom verantwortlichen Unternehmen zur Publikation durch die Documed AG freigegeben. © Copyright 2012 by Documed AG, Basel. Die unberechtigte Nutzung und Weitergabe ist untersagt. [06.01.2012]